



Kommunisten in den Volksrepubliken des Donbass - Neuigkeiten vom 08.09.2016

Ausgewählt und übersetzt durch das Kollektiv der „Alternativen Presseschau“

Wpered.su: <http://wpered.su/2016/09/08/doneckie-kommunisty-proveli-miting-po-sluchayu-dnya-osvobozhdeniya-donbassas>

Heute, am 8. September, fand in Donezk am Denkmal „Deinen Befreier Donbass“ eine Kundgebung zum 73. Jahrestag der Befreiung des Donbass von den faschistischen deutschen Besatzern statt. An der Veranstaltung nahmen auch Vertreter der KP der DVR teil.

„Unsere Großväter und Väter haben eine große Heldentat vollbracht. Wir sind alle Nachkommen des Großen Sieges. Heute tut die Jugend und die ältere Generation das, was unsere Großväter und Väter getan haben. Bei dieser Heldentag sowohl im Jahr 1943 als auch jetzt gibt es Besonderheiten. Im Jahr 1943, als diese Heldentat – die Befreiung des Donbass – vollbracht wurden, war dies ein Kampf für die Ideale eines sozialistischen Landes. Die Menschen gingen für ihr sozialistisches Land in den Tod. Nun, dies fehlt bei uns. Wir haben einen Volksstaat und wir kämpfen gegen den Faschismus, aber wir, die Kommunisten, müssen diesen Kampf mit einem sozialistischen Inhalt durchdringen“, erklärte Boris Litwinow.

Während der Kundgebung überreichte Boris Litwinow im Namen des ZK der KPRF sieben Mitgliedern der KP der DVR Medaillen „70 Jahre Großer Sieg“ und „Kinder des Kriegs“. Am Ende des festlichen Teils legten die Donezker Kommunisten Blumen am ewigen Feuer nieder.